

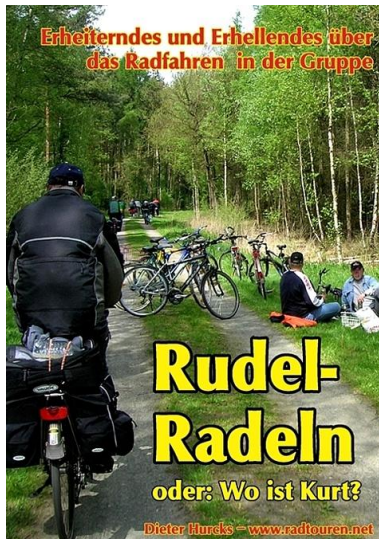
## Neues Buch über das Fahrrad fahren in der Gruppe erschienen - "Rudelradeln oder - Wo ist Kurt?"

Datum: 27.02.2009 13:17

Kategorie: Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: RMB Redaktions- und Medienbüro Dieter Hurcks

PR-Agentur: Redaktions- und Medienbüro



Titelbild des humorvoll geschriebenen Buches über das Radfahren in der Gruppe.

Wenn der Radelsummer Einzug hält, dann machen sich wieder zahllose Gruppen auf, um gemeinsam Stadt und Land zu erkunden. Was aus der Ferne wie eine verschworene Spaß-Gemeinschaft aussieht, entpuppt sich bei näherem Hinsehen als labiles soziologisches Gebilde. Denn Menschen sind bekanntlich Individualwesen und unterwerfen sich nur äußerst ungern Zwängen.

Was alles passieren kann, wenn Einzel- und Gruppeninteressen aufeinander prallen, hat der Journalist und begeisterte Tourenradler Dieter Hurcks (59) bei seinen zahlreichen Gruppentouren innerhalb der letzten zehn Jahre notiert und die schönsten und skurrilsten Geschichten in dem Buch „Rudelradeln oder: Wo ist Kurt?“ aufgeschrieben. Manch einer dürfte mit seiner Gruppe schon Ähnliches erlebt haben und sich ein Schmunzeln nicht verkneifen können.

Da geht es um die Oberschlaunen, die alles besser wissen als der Tourenleiter, da geht es um verloren gegangene Mitfahrer, die zu lange für ein Foto brauchten. Oder um Kurt, der es immer wieder schafft, den Anschluss zu verlieren. Forstliche Typen, die Auffahrunfälle verursachen, sowie ängstliche Zeitgenossen, die sogar bergab nicht mitkommen, sorgen für Spannung(en) bei fast jeder Gruppentour. Ein typisches Gruppenphänomen offenbart sich bei Pausenstopps: Ein Fahrrad steht immer im Wege, manchmal sogar mehrere, wie auf dem Titelbild des mit über 30 Schwarzweißfotos illustrierten Buches zu sehen ist.

Unvergessliche Erlebnisse beschert auch das Bahnfahren mit einer Gruppe: zu kleine Abteile, enge Einstiege, altertümliche Bahnhöfe ohne brauchbare Aufstiegshilfen für Fahrradfahrer, oder mit Detektoren ausgerüstete Fahrstühle, die keine Fahrräder transportieren wollen. Ärgerlich sind immer wieder sture Einzelpersonen, die ein ganzes Fahrradabteil blockieren, obwohl gleich nebenan viele Plätze frei sind.

„Schnarchhähne“ ist ein Kapitel überschrieben, das von hartnäckigen nächtlichen Quälgeistern handelt. Um „skurrile Quartiere“ mit winzigen Liegen zum vollen Preis dreht sich ein anderes.

Der humoristische Teil des Buches wird um einige handfeste Regeln zum „Rudelradeln“ und um Tipps aus der Praxis ergänzt.

Dieter Hurcks: Rudelradeln - oder: Wo ist Kurt, Erheiterndes und Erhellendes über das Radfahren in der Gruppe, Books on Demand, 64 S. 6,90 Euro, ISBN 978-3-8370-8892-2

Info und Leseprobe: [www.radtouren.net](http://www.radtouren.net)

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Ansprechpartner für die Presse:

Redaktions- und Medienbüro

Dieter Hurcks

Bürgerweg 5

D-31303 Burgdorf

Tel. 05136 / 896460

[www.hurcks.de](http://www.hurcks.de) und [www.radtouren.net](http://www.radtouren.net)

E-Mail: [dieter@hurcks.de](mailto:dieter@hurcks.de)

Das Redaktions- und Medienbüro RMB Dieter Hurcks gibt das eMagazin [FUNKEMPFANG.DE](http://FUNKEMPFANG.DE) heraus, das sich mit dem Themenkreis Funk und Radio beschäftigt und zehn Mal jährlich erscheint. RMB bietet zudem journalistische Dienstleistungen aus einer Hand: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Texte für Werbung und PR, verständliche Bedienungsanleitungen inkl. Übersetzungen aus dem Englischen sowie kompletter Abwicklung bis zum gedruckten Manual, Konzeption und Realisierung von Printobjekten wie Haus- und Kundenzeitschriften, Korrektorat, Satz- und Druckbetreuung u.v.m. Für Spezialaufgaben werden Fachleute wie Grafiker oder Übersetzer herangezogen.

Das Büro existiert seit 1993 und bearbeitet die Spezialgebiete Erneuerbare Energien, Umwelttechnik, Fahrrad und Reisen, Funktechnik, Telekommunikation, Neue Medien, Unterhaltungselektronik. Seit drei Jahren kommt die Produktion von Bildkalendern, auch im Kundenauftrag, hinzu.

Weitere Informationen unter [www.hurcks.de](http://www.hurcks.de)